

Förderung der eBusiness-Kompetenz von KMU zur Teilnahme an globalen Beschaffungs- und Absatzmärkten durch integrierte **PROZESSE Und Standards** - PROZEUS

PROZEUS: Startschuss für neue Referenzprojekte

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie fördert erneut Umsetzung von eBusiness im Mittelstand

Köln im September 2006. GS1 Germany und das Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult haben nach einem sechsmonatigem Auswahlverfahren im Rahmen des Projekts PROZEUS rund 30 mittelständische Unternehmen mit ihren eBusiness-Projekten ins Rennen geschickt. In den nächsten eineinhalb Jahren werden die Unternehmen aus den verschiedensten Branchen mithilfe von eBusiness-Standards ihr Stammdatenmanagement, die Beschaffung, Rechnungsstellung oder Logistik umgestalten und alle Interessierten daran teilhaben lassen.

Mit Standards Wettbewerbsvorsprung sichern

Unternehmen aus der Konsumgüterwirtschaft und aus dem produzierenden/verarbeitenden Gewerbe, darunter auch zwei Unternehmen mit Geschäftskontakten gleichzeitig in beide Wirtschaftszweige, werden ihre Prozesse grundlegend überprüfen. Vorgänge, die bisher manuell und mit vielen potenziellen Fehlerquellen oder an mehreren Stellen im Unternehmen unnötigerweise parallel abgewickelt wurden, werden auf automatische Verfahren umgestellt. Um sich dabei einen Wettbewerbsvorsprung zu sichern, setzen die Unternehmen auf eBusiness-Standards. In der Konsumgüterbranche sind dies die EAN- und EANCOM®-Standards von GS1, im produzierenden/verarbeitenden Gewerbe in erster Linie BMEcat, XML und eCI@ss.

Alle teilnehmenden Unternehmen sind kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) mit weniger als 250 Mitarbeitern und unter 50 Mio € Jahresumsatz. Sie präsentieren wirtschaftliche eBusiness-Lösungen für so unterschiedliche Branchen wie Metallverarbeitung, Elektronik, Möbel und Nahrungsmittel. Ab sofort werden die Ergebnisse und Erfahrungen live im Internet unter www.prozeus.de dokumentiert sowie auf Veranstaltungen und in der Presse vorgestellt.

PROZEUS – auf einen Blick

Gefördert vom Bundeswirtschaftsministerium unterstützt PROZEUS die eBusiness-Kompetenz mittelständischer Unternehmen durch integrierte **PROZESSE** und etablierte eBusiness-**Standards**. Die nicht Profit-orientierte Initiative PROZEUS wird betrieben von GS1 Germany – Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für unternehmensübergreifende Geschäftsabläufe – gemeinsam mit dem Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult, Tochterunternehmen des privaten Wirtschaftsforschungsinstitutes IW Köln. PROZEUS versteht sich als zentrale Anlaufstelle für Unternehmen mit bis zu 500 Mitarbeitern aus den Branchen der Industrie sowie der Konsumgüterwirtschaft und des Handels. Von PROZEUS empfohlene eBusiness-Lösungen sind zukunftsfähig und investitionssicher, da sie auf kostengünstigen, neutralen und international akzeptierten eBusiness-Standards basieren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Weitere Informationen finden Sie unter www.prozeus.de oder sprechen Sie uns persönlich an.

Bei Rückfragen und Interviewwünschen wenden Sie sich bitte an:

GS1 Germany GmbH
Monika Gabler, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Maarweg 133, 50825 Köln
Tel: 0221 94714-535, Fax 0221 94714-590,
Mail: gabler@gs1-germany.de

oder

Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH
Manuela Alevrakis, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Gustav-Heinemann-Ufer 84-88, 50968 Köln
Tel.: 0221 4981-842, Fax 0221 4981-856
Mail: alevrakis@iwkoeln.de